BV öffentlich für STV
VSTV 2024-4589 der Stadt Ludwigslust

Antrag der Fraktionen BFL, Linke, SPD/Grün, CDU/BfW - Namensgebung für die Sporthalle an der Lennéschule

Einbringer der Vorlage: FB Gebäudemanagement und Hochbau
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 02.10.2024

Beratungsfolge:

19.09.2024	Präsidium	N
02.10.2024	Stadtvertretung Ludwigslust	Ö

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Ja ☐ Nein

HHJ	Produkt/Sachkonto	Mittel (EUR)	Plan-mäßig	Deckungsvorschlag	Mittel (EUR)

Jährliche Folgekosten:

Vermerk Fachbereich Finanzen:

Auswirkungen auf das Klima:

☐ Ja Begründung:

☒ Nein Begründung:

Übereinstimmung mit dem ISEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept)

☐ Ja Begründung:

☒ Nein Begründung:

Berücksichtigung Barrierefreiheit:

☐ Ja Begründung:

☒ Nein Begründung:

Beschlussvorschlag:
Die Fraktionen beantragen, der Sporthalle an der Lennéschule den Namen „Sporthalle Ursula Leubert“ zu geben.

Begründung:
Die Fraktion BFL gab die Anregung, der Sporthalle der Lenné-Schule den Namen der kürzlich verstorbenen Ursula Leubert zu geben ("Sporthalle Ursula Leubert", "Ursula-Leubert-Halle" o.ä.). Nach einer internen Abstimmung, schlossen sich die genannten Fraktionen dem Antrag an.

Frau Leubert hat den Turnsport wie den Vereinssport (TSG Ludwigslust) in Ludwigslust maßgeblich geprägt. Über 64 Jahre lang widmete sie sich als Übungsleiterin dem Turnen in der Stadt und hat Generationen von Kindern und Jugendlichen diesen Sport nahegebracht. Immer freundlich und zugewandt, aber auch bestimmt und zielorientiert führte sie Kinder und Jugendliche zu Wettkämpfen, aber auch der Freizeitsport war ihr ein Anliegen. Kaum ein Ludwigsluster, eine Ludwigslusterin, der oder die nicht bei Ursula Leubert Turnstunde erlebt hat.

Aus diesem Grunde möchten wir ihr posthum ein "Denkmal" setzen und sie mit der Namengebung einer Sporthalle - dem Ort, an dem sie am häufigsten anzutreffen war - ehren.

Anlagen:

Fraktionsvorsitzende

Warnke	Roock	Smakman	Schapper
BFL	Linke	SPD/Grüne	CDU/BfW